

Verändert sich der freie Wille?

Lee Carroll, Healing Wednesday, 27.11.2025

Übersetzung: Susanne Finsterle^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Verändert sich der freie Wille? Was für eine Frage! Ihr würdet sagen: »Ein freier Wille ist ein freier Wille ... ich meine, wie kann sich der ändern ... entweder ist er frei oder er ist nicht frei.«

Nun, ihr Lieben, es kommt darauf an, wie ihr ihn wahrnehmt. Lasst mich euch ein paar Beispiele geben. Ihr betretet einen Laden, der euch fünf Gegenstände anbietet. Ihr habt freien Willen, einen oder mehrere davon auszuwählen – was immer ihr wollt. Am nächsten Tag geht ihr wieder in den Laden und dieses Mal gibt es 15 bis 20 Dinge, die ihr auswählen könnt.

Frage: Hat sich nun euer freier Wille verändert? Die Antwort lautet: Der freie Wille hat sich nicht verändert, doch was ihr damit tun könnt – das hat sich verändert. Plötzlich könnt ihr nun viel mehr Dinge wählen als je zuvor. Die Freiheit der Wahl bleibt also gleich, doch man könnte sagen, dass die Wahl jetzt noch besser ist, weil sich dieser Laden verändert hat.

Dann gibt es noch ein kontroverses Beispiel, das ich euch auch geben möchte. Habt ihr die Freiheit, auf dem Wasser zu laufen? Ihr würdet sagen: »Nun, wenn ich wirklich dumm wäre, könnte ich es probieren.« Doch dann kommt vielleicht jemand, der tatsächlich auf dem Wasser läuft. Was ist, wenn sich die Dinge so sehr verändern, dass die Physik um euch herum es ermöglichen würde? Würdet ihr dann sagen, dass sich euer freier Wille verändert hat, oder sagt ihr stattdessen, dass ihr eine größere Auswahlmöglichkeit habt als jemals zuvor? Das ist hier das Thema und es ist ein großes, wunderschönes Thema.

¹ <https://www.conradorg.ch>

Der Schleier

Ich habe euch schon gesagt, dass sich der Schleier zu heben beginnt. Ihr würdet vielleicht eher sagen, dass er dünner wird – doch es ist nicht wirklich ein Schleier oder ein Vorhang. Es ist eine Energie, welche bis jetzt Dimensionen voneinander abtrennte. Und diese Energie beginnt sich zu verändern, hauptsächlich aufgrund des menschlichen Bewusstseins – ein Bewusstsein, das Energie hat. Bewusstsein ist Energie und eines Tages wird sie in der Physik eine Rolle spielen, sobald man sie korrekt und genau messen und analysieren kann. Denn sie ist tatsächlich ein Teil eines multidimensionalen Szenarios.

Wenn also dieser »Schleier« immer dünner wird, bedeutet das, dass er viel durchlässiger wird. Wir haben bereits erwähnt, dass dadurch viel mehr Dinge hindurchfließen können. Doch was wir noch nicht gesagt haben, ist Folgendes: Dieser Schleier und seine Durchlässigkeit galt immer in beide Richtungen. Doch so denkt ihr nicht. Ihr denkt, dass auf der einen Seite ein himmlisches Reich ist und auf der anderen Seite seid ihr. Eure Seele ist dort und ihr seid hier. Dort ist es weiß, hier ist es schwarz. Und einige sagen: »In gewissen Fällen ist der Schleier so dick und so heilig, dass wir nicht mit Gott reden können, sondern zu jemandem gehen müssen, der das kann, während wir es nicht können.« So habt ihr immer über diese Trennung zwischen dem Heiligen und euch Menschen gedacht.

Der Schalter für mehr Transparenz

Und nun sagen wir zu euch: Denkt neu, was der Schleier wirklich ist. Denkt ihn als eine Energie, die mit einem Schalter fein eingestellt werden kann, ob sie eine dicke Wand oder unsichtbar sein soll. Auch die Dichte kann verändert werden, und bis jetzt war sie ziemlich dick und über Äonen hinweg kaum durchlässig. Das Gefühl dabei war immer gleich: Ihr habt auf der einen Seite gesessen und mit Gebeten versucht, Kontakt mit der anderen Seite aufzunehmen, oder dann wart ihr frustriert, weil es gestern funktionierte, aber heute nicht mehr. Stellt euch nun vor, wie ihr an diesem Schalter dreht und plötzlich alles viel transparenter wird. Ihr hattet immer die Möglichkeit, durch diesen Schleier vor- und zurückzugehen. Es geht dabei um die Kommunikation zwischen euch und eurem Seelenanteil, eurem Höheren Selbst. Es geht um diesen »Schalter«, und es geht um die Zirbeldrüse, welche das Fenster zu eurer Seele und der Teil eures Körpers ist, der genau dafür verantwortlich ist.

Was ich euch nun sagen möchte und ihr wirklich verstehen sollt, ist, dass dieser Laden, in dem ihr einkaufen geht, viel größer geworden ist. Und die Auswahl, die ihr mit eurem freien Willen treffen könnt, beginnt nun viel breiter zu werden. Ich weiß, ich spreche hier in Metaphern, doch jetzt werden wir praktisch.

Umgang mit dem Körper

Wie viele von euch haben in der Vergangenheit versucht, zu ihren Zellen zu sprechen? Ihr sagt nun vielleicht: »Ich habe es versucht, aber ich sehe und fühle es nicht. Manchmal spreche ich mit den Zellen und beginne dann zu lachen, denn ich kann mir nicht vorstellen, dass da ein Haufen kleiner Zellen ist, die mir zuhören.« Aber so ist es. Lasst uns das nochmals kurz anschauen und besprechen, denn eines der neuen Werkzeuge für einen erhöhten freien Willen betrifft den Umgang von euch mit eurem Körper. Wenn ihr einen multidimensionalen, heiligen Körper habt – und das habt ihr – und der Schleier immer dünner wird – was wäre, wenn jetzt eure Bewusstseins-Energie besser als je zuvor hindurchströmen kann?

Das Bewusstsein ist der Boss

Nochmals zu diesem Thema »Mit meinem Körper reden«: Jede Zelle in eurem Körper hört auf den Boss. Und damit meine ich, dass die Zellen tatsächlich auf euer Bewusstsein ausgerichtet sind. Denkt daran, der Körper ist euer Gefährt. Alles, was euch ausmacht, nimmt die Anweisungen und Energien von eurem Bewusstsein, das ihr entwickelt. Vielleicht haben euch vor langer Zeit die Ärzte einmal gesagt, dass ihr über nichts die Kontrolle habt, sondern einfach in dieses Leben kommt und hofft, dass in eurem Körper alles funktioniert.

Das beginnt sich jetzt zu verändern – eigentlich war es immer eine andere Situation, aber eure Wahrnehmung davon war einfach so. Was wäre, wenn es folgendermaßen ist: Ihr kommt auf die Welt, und euer Bewusstsein wird immer als der Boss angesehen. Man könnte sagen, dass die Zellstruktur eures Körpers immer »nach oben schaut«, um herauszufinden, was der Boss anordnet.

Und an diesem Punkt kommt die Energie der Affirmationen ins Spiel. Ihr bekräftigt das, was in eurem Körper balanciert und perfekt ist, und euer Körper hört das und tut sein Bestes, um balanciert und perfekt zu sein. Wenn ihr nie mit eurem Körper sprecht, ist er einfach auf sich allein gestellt und tut, was immer er tut. Versteht ihr das? Euer freie Wille beginnt sich zu erhöhen und deshalb könnt ihr jetzt wie niemals zuvor auf euren Körper schauen und sagen:

»Danke, ich liebe dich! Und hier ist, was ich möchte und was wir tun werden: Der Schmerz ist vorbei. Es gibt keinen Grund für Beschwerden, lieber Körper, denn sie gehören nicht zur Großartigkeit von dem, was du bist. Also lassen wir sie jetzt los.« Und so beginnt ihr mit eurem Körper auf vielerlei Arten zu arbeiten. »Krankheit, du bist nicht angemessen!

Dunkle Dinge – euer Dasein ist nicht angemessen.« Es ist eine Konversation, die schon immer möglich war und jetzt durch euren erweiterten freien Willen noch besser und großartiger werden kann. Es ist für euch!

Nun, ist das alles praktisch genug oder haltet ihr es für Unfug? Warum übt ihr es nicht einfach? Warum überprüft ihr nicht einfach, ob ihr mit diesen Zellen in eurem Körper in Berührung kommen könnt? Und seid dann nicht überrascht, wenn eine plötzliche Veränderung in eurem Körper geschieht. Vielleicht spürt ihr eine kleine Unruhe in euch: »Wer spricht da mit mir? Ich habe deine Stimme bisher noch nie gehört.« Und ihr antwortet: »Nun, ich bin es.« Und der ganze Körper wird aufatmen und sagen: »Endlich spricht sie/er zu mir.«

Ihr habt die Kontrolle über so viele Dinge, dass ihr es kaum glauben könnt. Und das ist erst ein kleiner Teil dieser erstaunlichen Erweiterung und Veränderung des freien Willens. Ja, der freie Wille verändert sich – er wird besser!

Und so ist es.